

Förderprogramm Spezialkulturen Steckbrief

Mechanisierung Hochstammpflege

Laufzeit	November 2015 - November 2019
Ausgangslage	<p>Ein grosser Teil der rund 90'000 Baselbieter Hochstammbäume wird wegen der latenten Unfallgefahr, dem relativ grossen Arbeitsaufwand sowie mangelnden Nachfolgern an Baumpfleger*innen zu wenig oder gar nicht mehr geschnitten. Ein regelmässiger und fachgerechter Schnitt ist jedoch Voraussetzung für Gesundheit, hohe Lebensdauer, Produktivität und Ästhetik (Landschaftsbild) der Obstbäume.</p> <p>Bereits seit 1992 gibt es die Baumschneidegruppe Oberbaselbiet bestehend aus gelernten Landwirten mit Baumwärterausweis. Die Gruppe schneidet auf dem eigenen Betrieb sowie für Dritte Bäume und Sträucher im Feld und Garten. Die Nachfrage nach der Dienstleistung stieg, welche jedoch mit der damaligen Mechanisierung nicht befriedigt werden konnte.</p> <p>Um die Schlagkraft zu erhöhen wurde eine gemeinschaftliche Anschaffung einer Raupen- Arbeitshebebühne geplant, welche auch von Dritten gemietet werden kann. Dies hat das Schneiden von Hochstammbäumen erleichtert und somit einen Beitrag geleistet um die Hochstammbäume als Kulturerbe des Baselbiets zu erhalten.</p>
Projektziele	<ul style="list-style-type: none"> - gemeinschaftliche Anschaffung einer Raupen Arbeitshebebühne „Skylift“ Typ Gold Lift 14.70 IIIS
Meilensteine	<ul style="list-style-type: none"> - Maschine wurde 2016 am Kurs Erhaltungsschnitt an alten Hochstammbäume in Rickenbach vorgestellt - Schnittdemo 2016 in Buus - Infostand an den Ebenraintagen 2016-2018 in Sissach

